

Mit rund 8.000 Beschäftigten ist das Universitätsklinikum mit seinen Tochtergesellschaften einer der größten Arbeitgeber Düsseldorfs und entwickelt sich permanent weiter. Durch seine Größe und optimale Ausstattung sowie die Verbindung zu Forschung und Lehre bietet das Universitätsklinikum ein breitgefächertes Aufgabenspektrum, das den Arbeitsalltag äußerst vielfältig gestaltet. Aus diesem Grunde suchen wir motivierte Menschen, die sich den Veränderungsprozessen stellen und darin eine persönliche Herausforderung sehen.

Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Weiterbildungsassistentin/ Weiterbildungsassistenten (m/w/d)

für Laboratoriumsmedizin
am Zentralinstitut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik
(Direktor Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. habil. F. Boege)

zunächst befristet für die Dauer von 5 Jahren bzw. bis zur Erlangung der Anerkennung als Fachärztin/Facharzt für Laboratoriumsmedizin. Der Erwerb der Zusatzweiterbildung Hämostaseologie ist möglich und erwünscht.

Das Zentralinstitut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik versorgt das gesamte Universitätsklinikum Düsseldorf mit laboratoriumsmedizinischen Leistungen in den Bereichen Klinische Chemie, Hämatologie inkl. Durchflusszytometrie, Hämostaseologie, Immunchemie und Immunologie, Hormon- und Tumormarkerdiagnostik und Drug-Monitoring sowie spezieller molekularer Analytik. Das nach ISO 15189 akkreditierte Zentrallabor verfügt z. Zt. über sieben wissenschaftliche und 70 technische Beschäftigte. Es ist mit modernster analytischer, prozess- und informationsverarbeitender Technologie ausgestattet. Das Zentralinstitut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik ist darüber hinaus federführend in die Organisation und Durchführung der interdisziplinären Mediziner Ausbildung eingebunden.

Die Aufgaben der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers umfassen die Labor Diagnostik einschließlich Rufbereitschaftsdienst und Konsiliartätigkeit für alle klinischen Abteilungen, Stationen und Ambulanzen des Universitätsklinikums Düsseldorf sowie für externe Einsender. Eine Ausbildungsrotation in benachbarte Fachbereiche ist vorgesehen. Die Mitarbeit an den Forschungsprojekten des Instituts und in der Lehre für Studierende der Humanmedizin und Zahnmedizin wird vorausgesetzt. Die Durchführung oder Unterstützung von labordiagnostischen, klinischen und epidemiologischen Studien wird erwartet. Die eigenständige Organisation und Bearbeitung von Forschungsprojekten ist erwünscht. Ein Habilitationsvorhaben wird unterstützt.

Diese Stellenausschreibung richtet sich an eine(n) approbierte(n) Ärztin/Arzt, die/der die volle Weiterbildung im Fachgebiet Laboratoriumsmedizin anstrebt. Anerkannte Weiterbildungszeiten im Umfang von wenigstens 12 Monaten in einem klinischen Fachgebiet werden vorausgesetzt. Eine abgeschlossene und eingereichte experimentelle oder klinische Doktorarbeit wird erwartet. Abgeleitete Weiterbildungsabschnitte in den Fachgebieten Mikrobiologie, Virologie oder Transfusionsmedizin sind erwünscht. Nicht angesprochen sind Laborfachärzte oder Klinische Chemiker, die eine unbefristete Anstellung suchen, Fachärzte anderer Disziplinen, die eine Zusatz-Weiterbildung Labordiagnostik – fachgebunden anstreben, oder Naturwissenschaftler, die eine Promotionsstelle suchen.

Wir bieten ein eigenverantwortliches medizinisches Arbeiten in einem engagierten Team bestehend aus Labormedizinerinnen/-medizinern und Naturwissenschaftlerinnen/-wissenschaftlern, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und interdisziplinäre Projekte mit den klinisch-tätigen Kolleginnen und Kollegen. Der Institutsdirektor verfügt über die Weiterbildungsermächtigung im Umfang von 48 Monaten.

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung daher bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX ist erwünscht.

Die Stelle wird nach TV-Ä bewertet.

Der Arbeitsvertrag wird mit der Heinrich-Heine-Universität geschlossen.

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen wird das Einverständnis gegeben, dass diese in das Eigentum des Universitätsklinikums Düsseldorf übergehen und aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige bevorzugt per E-Mail an folgende Anschrift:

Universitätsklinikum Düsseldorf
D 01.2.1 – Kennziffer: 252E/21, Moorenstr. 5,
40225 Düsseldorf
bewerbungen@med.uni-duesseldorf.de